

Die Dresdner PIRATEN führen Urabstimmung durch

Um ein starkes Zeichen gegen Rassismus, Sexismus, Homophobie und andere Diskriminierungsformen zu setzen, wird im Kreisverband Dresden eine Urabstimmung zur Unvereinbarkeitserklärung stattfinden.

"Als stärkstes Mittel der direkten Demokratie möchten wir allen Mitgliedern im Kreisverband die Möglichkeit geben, sich an der Urabstimmung zu beteiligen. Bereits die letzte Urabstimmung zur Unterstützung von 'Dresden Nazifrei' war ein eindrucksvoller Beweis, dass echte basisdemokratische Mittel auch in der Praxis funktionieren!", so Marcel Ritschel, Vorsitzender des KV Dresden.

Folgender Text wird dabei von den Dresdner Piraten abgestimmt.

"Der Kreisverband Dresden der Piratenpartei Deutschland bekennt sich zu folgender Unvereinbarkeitserklärung:

Wir sind eine globale Gemeinschaft von Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht und Abstammung sowie gesellschaftlicher Stellung, offen für Alle mit neuen Ideen.

Wer jedoch mit Ideen von Rassismus, Sexismus, Homophobie, Ableismus, Transphobie und anderen Diskriminierungsformen und damit verbundener struktureller und körperlicher Gewalt auf uns zukommt, hat sich vom Dialog verabschiedet und ist jenseits unserer Akzeptanzgrenze.

Wer es darauf anlegt, das Zusammenleben in dieser Gesellschaft zu zerstören und auf eine Gesellschaft hinarbeitet, deren Grundsätze auf Chauvinismus und Nationalismus beruhen, arbeitet gegen die moralischen Grundsätze, die uns als Dresdner Piraten verbinden.

Wir erklären das Vertreten von Rassismus und von der Verharmlosung der historischen und aktuellen faschistischen Gewalt für unvereinbar mit einer Mitgliedschaft."

Die Wahlunterlagen werden demnächst verschickt. Jedes stimmberechtigte Mitglied wird dabei einen Brief mit Wahlunterlagen, Eidesstattlicher Erklärung und zwei leeren Briefumschlägen bekommen. Folgendes müsst ihr tun bzw. beachten:

Verfahrensregeln für Briefwahl

1. Den Stimmzettel persönlich und unbeobachtet kennzeichnen.
2. Den Stimmzettel unbeobachtet in einen unbeschrifteten Briefumschlag legen und diesen zukleben.
3. Die Eidesstattliche Versicherung zur Teilnahme per Briefwahl an der Urabstimmung des KV Dresden ausfüllen und mit Ort, Datum und Unterschrift versehen.
4. Einen zweiten Briefumschlag adressieren an:

PIRATEN Dresden
Kamenzer Str. 13/15
01099 Dresden

Im Falle des Postwegs bitte ausreichend frankieren.

5. In diesen (adressierten, frankierten) zweiten Briefumschlag legst Du:
 - Den Briefumschlag mit dem Stimmzettel
 - Die Eidesstattliche Versicherung zur Teilnahme per Briefwahl an der Urabstimmung des KV Dresden
6. Diesen Briefumschlag klebst Du zu und schickst ihn entweder per Post ab oder Du wirfst den Umschlag in den Briefkasten der Landesgeschäftsstelle.

Nach dem Verschicken der Wahlunterlagen vom Vorstand, hat jeder Pirat 14 Tage Zeit um an der Urabstimmung teilzunehmen indem er den Brief zurück schickt oder ihn in den Briefkasten der Landesgeschäftsstelle einwirft.